

B&T-SIX9/- SIX45

41-0111 / -0110

BEDIENUNGSANLEITUNG



B&T AG
3608 Thun • Schweiz
Tel. +41 33 334 67 00
info@bt-ag.ch
www.bt-ag.ch

TM-SIX9_45-00-DE

Inhaltsverzeichnis

1. Allgemeine Bestimmungen	3
1.1 Sicherheitsbestimmungen	3
1.2 Instandhaltungsvorschriften	3
2. Technische Spezifikationen	4
2.1 Übersicht SIX9/- SIX45	4
2.2 Allgemeine Beschreibung	4
2.3 Technische Daten	4
3. Nomenklatur	5
3.1 Waffe komplett.....	5
3.2 Waffe zerlegt.....	5
4. Bedienung.....	6
4.1 Sicherheitskontrolle & Bedienung Magazinhalter.....	6
4.2 Waffe laden und entladen	7
4.2.1 Waffe laden	7
4.3.1 Die Waffe entladen	8
4.3 Abfeuern mit der SIX9/SIX45	8
5. Instandhaltung	10
5.1 Zerlegung	10
5.2 Reinigung und Inspektion	11
5.3 Zusammenbau.....	11
5.4 Funktionskontrolle der Waffe	13
6. Zubehör.....	14
6.1 Magazin	14
6.2 Unterhalt.....	14
6.3 Schalldämpfer	15
7. Garantie	16
7.1 Gewährleistung.....	16
7.2 Verzichterklärung.....	16

Verwandte Dokumente:

Teilekatalog	-
Instandhaltungsanleitung	-

HINWEIS!



Diese Bedienungsanleitung behandelt die SIX9/SIX45. Aufgrund kontinuierlicher Bemühungen zur Verbesserung der Waffe ist es möglich, dass bestimmte Beschreibungen in diesem Handbuch von der tatsächlichen Waffe abweichen können.

Abkürzungen

POA:	Haltepunkt (Point of Aim)
POI:	Treffpunkt (Point of Impact)
MPI:	Mittlerer Treffpunkt (Mean Point of Impact)
Linke / rechte Seite:	In Schussrichtung

1. Allgemeine Bestimmungen

Lesen Sie vor Gebrauch der Waffe das Handbuch.

1.1 Sicherheitsbestimmungen

1. Alle Waffen sind immer als geladen zu betrachten, bis man sich vom Gegenteil überzeugt hat.
2. Solange die Zielvorrichtung nicht auf das Ziel gerichtet ist, bleibt der Zeigefinger ausserhalb des Abzugsbügels.
3. Nie mit der Waffe auf etwas zielen, das man nicht treffen will.
4. Seines Zieles sicher sein.
5. Sich immer vergewissern, dass Waffe und Munition in einwandfreiem Zustand sind.
6. Einen Augen- und Gehörschutz tragen.

SICHERHEITSHINWEIS!



Defekte, die auf die Verwendung von nicht CIP geprüfter Munition (insbesondere wiedergeladene Patronen) zurückzuführen sind, werden nicht von der Garantie abgedeckt!

7. Nur CIP-konforme Patronen des korrekten Kalibers verschiessen.
8. Wenn eine Patrone nicht zündet, zuerst 30 Sekunden in eine sichere Richtung zielen und dann erst die Waffe öffnen.
9. Schiesstraining soll vorzugsweise im Freien oder ansonsten zumindest in einer gut durchlüfteten Innenanlage stattfinden.
10. Die Waffe ist sorgfältig zu behandeln.

1.2 Instandhaltungsvorschriften

1. Die Waffe ist nach jedem Einsatz oder jedem Schiesstraining zu reinigen.
2. Fehlfunktionen sind der Instandhaltungsstelle oder dem Hersteller zu melden.
3. Nach jedem Einsatz oder zumindest einmal pro Jahr sind die Waffen durch eine fachkundige Person zu inspizieren.

2. Technische Spezifikationen

2.1 Übersicht SIX9/- SIX45



2.2 Allgemeine Beschreibung

Die Kurzwaffe mit Kastenmagazin verfügt über einen manuellen Mechanismus (Repetierer). Der Verschluss dreht sich mit zwei Verriegelungswarzen und einem Öffnungswinkel von 90°.

2.3 Technische Daten

Bezeichnung	SIX9 / SIX45	Gesamtlänge	176 mm / 6,92 Zoll
Hersteller	B&T AG - Schweiz	Gesamtbreite	34 mm / 1,33 Zoll
Artikel-Nr.	BT-410111 / BT-410110	Gesamthöhe	142 mm / 5,59 Zoll
Kaliber	9x19 mm / .45 ACP	Gewicht	ca. 920 g
Magazinkapazität	9x19 mm – 9 Schuss 45 ACP -5 Schuss	Visierung	Fixvisiere wie bei Pistole, Kimme seitlich verstellbar
Züge	6, rechtsdrehend	Sichtradius	125 mm
Laufänge	80 mm / 3,14 Zoll		

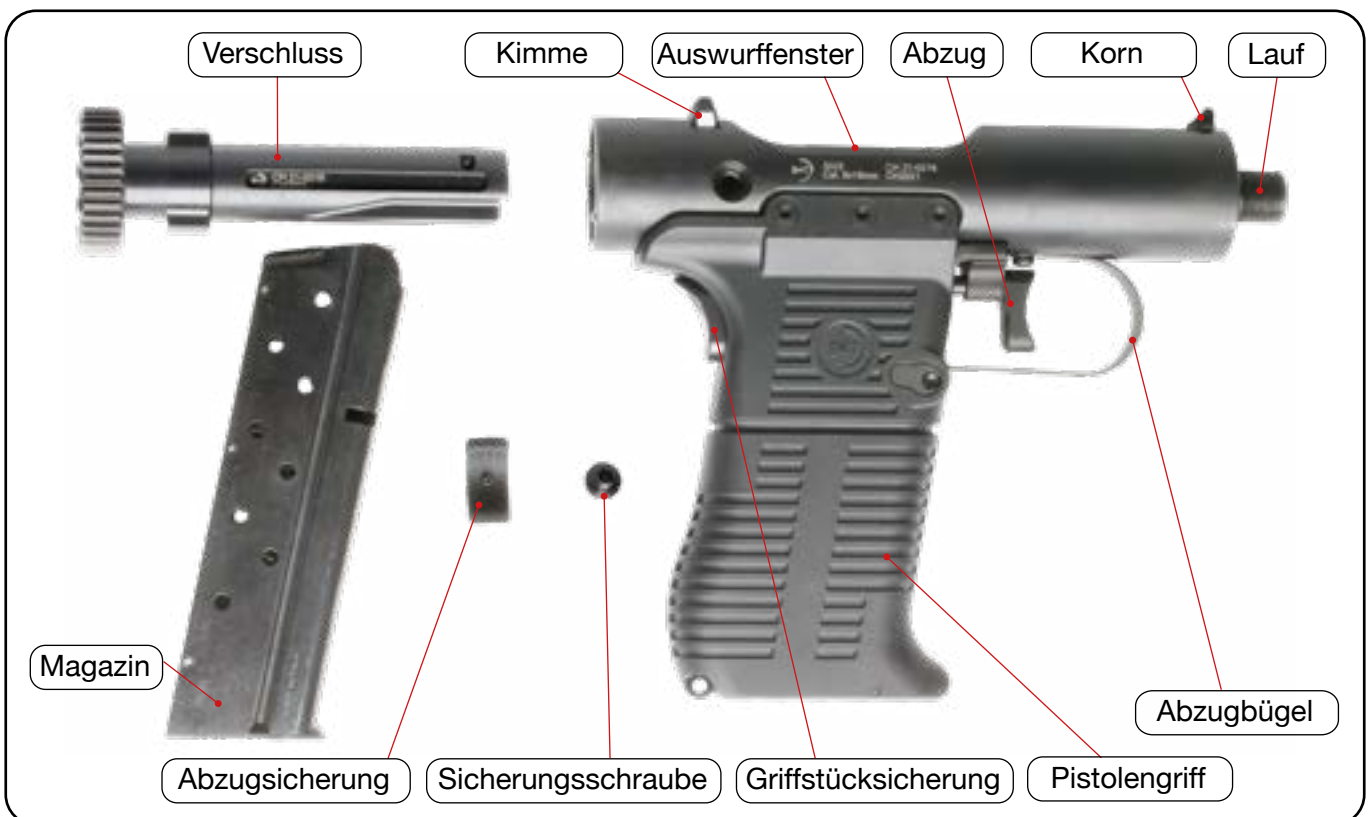
Technische Daten dienen nur zur Information und dürfen nicht als Annahmekriterien dienen.

3. Nomenklatur

3.1 Waffe komplett



3.2 Waffe zerlegt



4. Bedienung

SICHERHEITSHINWEIS!



DIE SPEZIALWAFFE SIX9/SIX45 IST DAZU KONZIPIERT, EIN MAGAZIN SO LEISE WIE MÖGLICH ABZUFUEERN. SIE IST NICHT FÜR SCHNELLFEUER GEDACHT. BEDIENEN SIE DIE WAFFE WIE IN DIESER BEDIENUNGSANLEITUNG BESCHRIEBEN.

SICHERHEITSHINWEIS!



DEN FINGER NIE AM ABZUG HALTEN WÄHREND DER HANDHABUNG!

SICHERHEITSHINWEIS!



SICHERSTELLEN, DASS DIE GRIFFSTÜCKSICHERUNG DURCH EIN PASSENDES GRIFFSTÜCK EINGERASTET IST, DA DER VERSCHLUSS SONST KLEMMEN UND BESCHÄDIGT WERDEN KÖNNTE.



4.1 Sicherheitskontrolle & Bedienung Magazinhalter

- a. Den Magazinhalter drücken und das Magazin nach unten aus der Waffe herausziehen.
- b. Den Verschlussfanghebel 90° gegen den Uhrzeigersinn drehen, und den Verschluss nach hinten in die vollständig geöffnete Position ziehen.
- c. Das Lager visuell und physisch überprüfen.



4.2 Waffe laden und entladen

4.2.1 Waffe laden

- Sicherheitskontrolle durchführen (siehe „4.1 Sicherheitskontrolle & Bedienung Magazinhalter“ auf Seite 6).
- Die Patronen in das Magazin füllen.
- Magazin einführen bis der Magazinhalter hörbar einrastet.



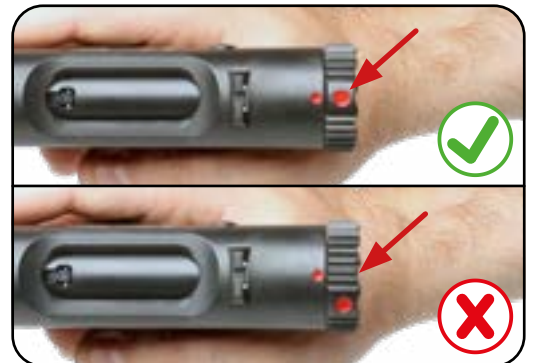
- Den Verschlussdrehring in einer flüssigen Bewegung in die vollständig geschlossene Position drücken, und den Verschlussdrehring 90° im Uhrzeigersinn drehen, bis die roten Markierungen beieinander liegen.



SICHERHEITSHINWEIS!



BEIM SCHLIESSEN DES VERSCHLUSSES DARAUFGAHTEN, DASS SICH DER VERSCHLUSSDREHRING IN KORREKTER POSITION BEFINDET UND DIE ROTE MARKIERUNG MIT DER ROTEN MARKIERUNG AM VERSCHLUSSGEHÄUSE IN EINER LINIE LIEGT.



HINWEIS



Die SIX45-Magazine (Ersatzteile im Handel erhältlich) mit maximal 5 Patronen laden, ansonsten kann es zu Zufuhrstörungen kommen.



4.3.1 Die Waffe entladen

a. Das Magazin entfernen (siehe „4.1 Sicherheitskontrolle & Bedienung Magazinhalter“ auf Seite 6).



b. Den Verschlussdrehring 90° im Gegenuhrzeigersinn drehen, und den Verschluss nach hinten in die vollständig geöffnete Position ziehen (siehe „4.1 Sicherheitskontrolle & Bedienung Magazinhalter“ auf Seite 6).



» Die ausgeworfene Hülse fällt durch das Griffstück heraus.

c. Die ausgeworfene Patrone aufheben.



4.3 Abfeuern mit der SIX9/SIX45

SICHERHEITSHINWEIS!



SIEHE KAPITEL „1.1 SICHERHEITSBESTIMMUNGEN“ AUF SEITE 3

HINWEIS



Sicherstellen, dass die Griffstücksicherung durch die Hand betätigt wird, da die Waffe sonst nicht abfeuert.



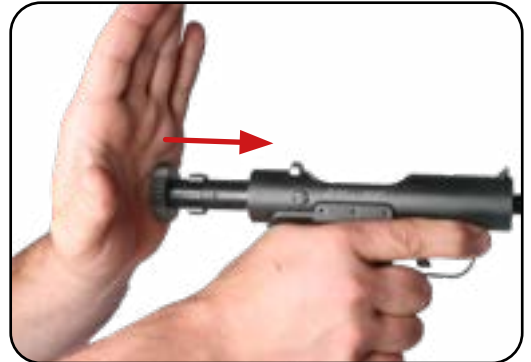
- Waffe laden (siehe „4.2.1 Waffe laden“ auf Seite 7).
- Stabile Schiessstellung einnehmen.
- Zielen und am Abzug ziehen bis der Schuss bricht.



- d. Um die verschossene Hülse auszuwerfen, den Verschlussdrehring 90° gegen den Uhrzeigersinn drehen und den Verschluss mit einer schnellen Bewegung nach hinten in die vollständig geöffnete Position ziehen. Dabei die Waffe mindestens 90° zur Seite neigen, sodass die ausgezogene Hülse aus der Waffe fallen kann.



- e. Um die nächste Patrone zu laden, den Verschluss in einer flüssigen Bewegung in die vollständig geschlossene Position drücken und den Verschlussdrehring 90° im Uhrzeigersinn drehen, bis die roten Markierungen beieinander liegen.



SICHERHEITSHINWEIS!



BEIM SCHLIESSEN DES VERSCHLUSSES DARAUFGAUF ACHTEN, DASS SICH DER VERSCHLUSSDREHRING IN KORREKTER POSITION BEFINDET UND DIE ROTE MARKIERUNG MIT DER ROTEN MARKIERUNG AM VERSCHLUSSGEHÄUSE IN EINER LINIE LIEGT.

SICHERHEITSHINWEIS!



WENN DIE ROTEN MARKIERUNGEN NICHT AUF EINANDER LIEGEN, SCHLIESST DER VERSCHLUSS NICHT KOMPLETT UND DER ABZUG IST BLOCKIERT.

SICHERHEITSHINWEIS!

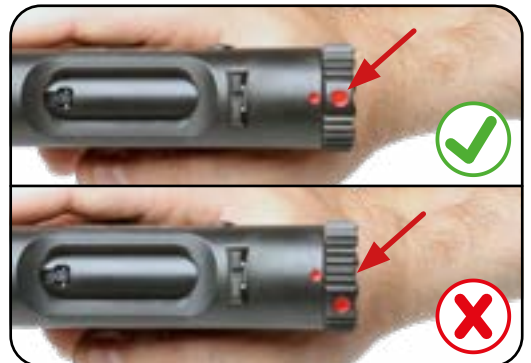


MÄNGEL SOFORT DEM WAFFENHERSTELLER MELDEN!

HINWEIS



Siehe Kapitel „5.4 Funktionskontrolle der Waffe“ auf Seite 13 Bei Fehlfunktionen



5. Instandhaltung

5.1 Zerlegung

- a. Waffe entladen und Sicherheitskontrolle durchführen (siehe „4.1 Sicherheitskontrolle & Bedienung Magazinhalter“ auf Seite 6).
- b. Schalldämpfer (falls vorhanden) im Gegenuhrzeigersinn drehen und entfernen.
- c. Sicherungsschraube mit passendem Schlitzschraubenzieher gegen den Uhrzeigersinn herausdrehen und entfernen.



- d. Den Verschluss nach hinten herausziehen.



- e. Abzugsicherung mit einer Pinzette herausziehen.



- f. Die Waffe ist nun zerlegt.

HINWEIS	
	Der Schalldämpferaufsatz ist ein Linksgewinde.



5.2 Reinigung und Inspektion

- Den Lauf mit einem genügend langen Reinigungsstock mit einer Kupferbürste vom Patronenlager her sauber bürsten.
- Rückstände mit einer kleinen Bürste aus dem Gehäuse entfernen.
- Mit einem öligen Lappen alle zugänglichen Stellen abreiben.
- Alle zugänglichen Teile von Auge auf Risse, Verformungen oder sonstigen übermässigen Verschleiss inspizieren.
- Alle zugänglichen Oberflächen von Stahlteilen mit einem Ölfilm schmieren und vor Rost schützen.



SICHERHEITSHINWEIS!	
	MÄNGEL SOFORT MELDEN!



5.3 Zusammenbau

- Das Verschlussgehäuse so halten, dass die Kimme auf 9 Uhr gerichtet ist.
- Die Abzugsicherung mit einer Pinzette in die Nut im Gehäuse einsetzen und festdrücken.
- Abzugsicherung in der unteren Gehäusehälfte ausrichten.



- d. Die Nut des Verschlusses mit dem Stift der Abzugssicherung ausrichten und den Verschluss in das Gehäuse einführen.



- e. Die Sicherungsschraube mit einem passenden Schlitzschraubenzieher montieren.



SICHERHEITSHINWEIS!



FÜR DIESEN WAFFENTYP NUR B&T SCHALLDÄMPFER VERWENDEN. DAS VERWENDEN VON SCHALLDÄMPFERN ANDERER HERSTELLER KANN ZU SCHÄDEN AN DER WAFFE ODER DEM SCHALLDÄMPFER SOWIE ZU SCHWEREN VERLETZUNGEN DES SCHÜTZEN ODER UMSTEHENDER PERSONEN FÜHREN.





5.4 Funktionskontrolle der Waffe

- a. Magazin einsetzen, bis der Magazinhalter hörbar einrastet, und das Magazin leicht nach unten ziehen » Der Magazinhalter soll das Magazin sicher halten.
- b. Sicherheitskontrolle durchführen (siehe „4.1 Sicherheitskontrolle & Bedienung Magazinhalter“ auf Seite 6).
- c. Das Magazin leicht nach unten ziehen » Der Magazinhalter soll das Magazin sicher halten.
- d. Den Magazinhalter drücken und das Magazin nach unten ziehen » das Magazin soll freikommen.
- e. Die Schritte c und d mit allen verfügbaren Magazinen durchführen
- f. Den Verschlussdrehring in die vollständig geschlossene Position drücken und ca. 60° im Uhrzeigersinn drehen. Mit dem Handrücken etwas Druck auf die Griffstücksicherung ausüben, den Abzug betätigen und festhalten » der Hammer darf nicht abschlagen.
- g. Den Abzug loslassen und den Verschlussdrehring 90° im Uhrzeigersinn drehen, bis die roten Markierungen beieinander liegen » soll fest einrasten.
- h. Den Abzug betätigen, ohne die Griffstücksicherung zu berühren » der Hammer darf nicht schlagen.
- i. Die Griffstücksicherung betätigen und loslassen » soll über den gesamten Weg hin und zurück reibungslos laufen.
- j. Mit dem Handrücken etwas Druck auf die Griffstücksicherung ausüben, den Abzug betätigen und festhalten » der Hammer muss hörbar schlagen.
- k. Abzug loslassen » soll zurück in die vorderste Position gehen.
- l. Den Verschlussdrehring 90° gegen den Uhrzeigersinn drehen und den Verschluss bis zum Anschlag nach hinten ziehen » soll reibungslos laufen und der Verschluss darf nicht herauskommen.



Im Falle eines Fehlers die Waffe zerlegen, die Korrektheit des Zusammenbaus überprüfen oder das defekte Teilchen identifizieren und austauschen. Falls der Fehler weiterhin besteht, das Problem dem Waffenhersteller melden.

6. Zubehör

6.1 Magazin

Pos.	Art.-Nummer	Bezeichnung
	BT-770146	Magazin Colt 1911 Kal. 9 mm 9 Schuss
	BT-770145	Magazin Colt 1911 Kal. .45 ACP auf 5 Schuss begrenzt

6.2 Unterhalt

Pos.	Art.-Nummer	Bezeichnung
	SC-99B/6	Verlängerung zu Reinigungsstock
	SC-65B	Kupferbürste 9 mm

6.3 Schalldämpfer

Pos.	Art.-Nummer	Bezeichnung
	SD-122950	Schalldämpfer B&T VP9
	SD-123158	Schalldämpfer B&T VP9 Schalldämpfer mit Blenden
	SD-122951	Schalldämpfer B&T VP45

7. Garantie

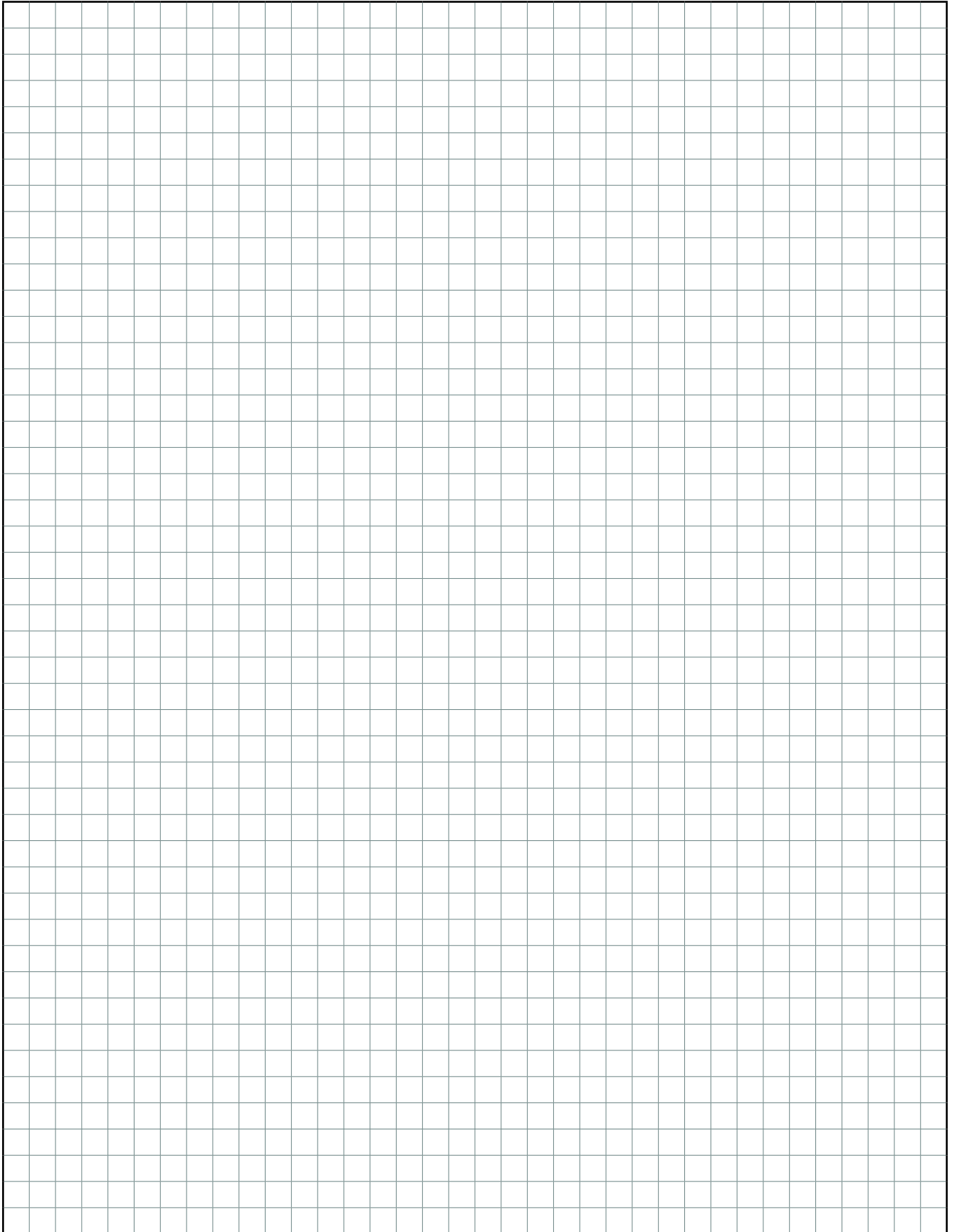
7.1 Gewährleistung

- a. Die Gewährleistung umfasst das komplette System mit originalen Teilen und originalen Zubehör und beinhaltet den kostenlosen Austausch fehlerhafter Teile oder Zubehörs.
- b. Die Gewährleistung gilt drei Jahre ab Übergang von Nutzen und Schaden auf den Empfänger.
- c. Die Gewährleistung gilt für alle Abweichungen in Material und Verarbeitung, die in der Gewährleistungsfrist entdeckt werden.
- d. Die Gewährleistung gilt nicht für Verschleissteile.

7.2 Verzichterklärung

- a. Der Anwender ist allein verantwortlich für den sachgemässen Gebrauch des Produktes.
- b. Der Anwender allein trägt die Folgen, welche sich aus Nichtbefolgen der in diesem Handbuch beschriebenen Prozeduren ergeben. Falls diese dem Anwender nicht verständlich sind, soll er den Hersteller um Klärung angehen.
- c. Die technischen Spezifikationen des Produktes können vom Hersteller im Einklang mit seinen Änderungs- und Qualitätssicherungsprozessen jederzeit geändert werden.

Notizen:



Notizen:

A large rectangular area filled with a fine grid pattern, intended for taking notes. The grid consists of small squares and covers most of the page's content area.